

**Produktbeschreibung**

EFIFOAM ist ein gebrauchsfertiger, einkomponentiger, selbstexpandierender, feuchtigkeits-aushärtender Polyurethanklebstoff für die dauerhafte Verklebung von EFYOS PIR-Dämmstoffen im Flach- und Gefälledach.


**Einsatzgebiet**

Dauerhafte Verklebung von Wärmedämmplatten, aus Polyurethan- und Phenolharz-Hartschaum Mineralwolle, Polystyrol- (EPS + XPS). Ausfüllen von Hohlräumen zwischen einzelnen Wärmedämmelementen.

**Technische Eigenschaften**

- 1K-Polyurethan
- Sehr geringe Nachdehnung
- Wärmeleitfähigkeit ca. 0,035 W/ (m·K)
- Temperaturbeständigkeit -40°C bis +90°C
- Baustoffklasse (DIN 4102 Teil1) B1 schwer entflammbar
- Lösemittelfrei
- Halogenfrei

**Verarbeitung**

Verarbeitung ab +5°C bis +35°C Umgebungs- und Materialtemperatur. Bei Bedarf die Dosen in kühlem bzw. warmen Wasser auf die optimale Temperatur bringen (+5°C bis +25°C).

EFIFOAM nach objektbezogener Windsogberechnung, streifenweise auf den Untergrund auftragen, die Dämmstoffplatte innerhalb von ca.10 Minuten einlegen, leicht andrücken und beschweren. Die Platten dürfen bis zur Durchhärtung (ca. 1 Stunden) nicht begangen, bewegt oder gestoßen werden. Wenn eine schnellere Begehrbarkeit gewünscht ist kann dies durch Befeuchten der Klebestreifen mit einem Sprühgerät erreicht werden. Alle offenen Fugen innerhalb der Dämmung können mit EFIFOAM ausgefüllt werden. Überstehenden, vollständig ausgehärteten Klebstoff mit einem scharfen Messer wegschneiden.

Zur Verklebung geeignete Untergründe:

Besandete oder beschieferte Bitumenbahnen, Beton, Mauerwerk, Polyurethan- und Phenolharz-Hartschaum, Mineralwolle, Polystyrol- (EPS + XPS).

**Lieferform**

12 x 750 ml Sprühdose im Karton

**Lagerung, Transport und Haltbarkeit**

Kühl und trocken (+5°C bis +25°C). Dosen müssen stehend gelagert werden, um das Verkleben des Sprühventils auszuschließen. Anbruch-gebinde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

Transport: im Karton

Haltbarkeit: 12 Monate ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung

**Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge**

Die derzeit gültigen Informationen entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Personenschutz beachten.

**Kennzeichnung**

GISCODE: PU80

**Verbraucherinformation**

Verbrauch:

Der Windlastwiderstand pro Streifen mit 30 mm Durchmesser beträgt 0,5 kN/m<sup>2</sup>. Der Verbrauch je Streifen beträgt ca. 17 ml/ 0,017kg. Die Anzahl der Klebestreifen sind gemäß DIN EN 1991-1-4 in einer Windlastberechnung festzulegen. Die nachstehende Tabelle zeigt die im Allgemeinen mindestens benötigten Klebestreifen pro m<sup>2</sup>.

**Entsorgung**

Die Entsorgung (restentleerter) Verpackungseinheiten erfolgt gemäß Interseroh.

Die derzeit gültigen Informationen entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

**Hersteller/Werk**

SOPREMA GmbH / NL

Hof/Oberroßbach Mammutfeld 1, D-56479

Oberroßbach

**Mindest-Klebstoffbedarf:**

Achtung: Exakte Ermittlung durch objektbezogene  
Windlastberechnung nach EN 1991-1-4:2005  
DIN EN 1991-1-4/NA:2010-12 möglich!

**Verklebung bis 25m Höhe bei geschlossenen Gebäuden**

Lagesicherung	Höhe	Innenbereich	Innenrand	Außenrand	Ecke
<b>Kleben</b>					
Heißbitumen/ Verschweißung/ Kalt selbstverklebung	0-25 m	10 %/ m <sup>2</sup>	20 %/ m <sup>2</sup>	30 %/ m <sup>2</sup>	40 %/ m <sup>2</sup>
Kaltbitumen		2 Streifen/ m <sup>2</sup>	3 Streifen/ m <sup>2</sup>	3 Streifen/ m <sup>2</sup>	4 Streifen/ m <sup>2</sup>
PU-Klebstoff PU- Schaumklebstoff		4 Streifen/ m <sup>2</sup>	5 Streifen/ m <sup>2</sup>	6 Streifen/ m <sup>2</sup>	8 Streifen/ m <sup>2</sup>

Bei der Verklebung von Mineralwollplatten untereinander ist ein Streifen zusätzlich zur ermittelten Streifenzahl pro m<sup>2</sup> erforderlich.

Dachflächen in Windzone 4 oder Geländekategorie 1 in den Windzonen 2 + 3 sowie Gebäude bei denen mit einem hohen Innendruck zu rechnen ist, benötigen gemäß DIN EN 1991-1-4 immer einen objektbezogenen Einzelnachweis.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind gültig für das entsprechende, von SOPREMA Deutschland ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Anwendungstechnische Beratungen erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigen Anforderungen am Objekt unter den unterschiedlichsten Arbeitsbedingungen machen jedoch eine Prüfung auf Eignung durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.